

Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG

Silicon Sensor International AG, Ostendstrasse 1, 12459 Berlin
Frankfurter Wertpapierbörse, Prime Standard
WKN: 720190, ISIN DE0007201907

Silicon Sensor mit solider Entwicklung

02.11.2005

Der Silicon Sensor Konzern hat in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2004 eine solide Entwicklung erreicht. Mit dem Erwerb der profitabel arbeitenden MPD Microelectronic Packaging Dresden GmbH wurde die Grundlage für eine völlig neue Dimension des Silicon Sensor Konzerns gelegt. Gemeinsam mit der MPD planen wir für das Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von etwa 30 Mio. Euro und ein EBIT von etwa 3,5 Mio. Euro.

Der Silicon Sensor Konzern selbst hat – noch ohne die MPD - in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2005 erwartungsgemäß nicht vollständig an die Ergebnisse des sehr guten Geschäftsjahres 2004 anknüpfen können. Die gute Geschäftsentwicklung des Silicon Sensor Konzerns in den ersten neun Monaten des Berichtszeitraumes wurde unter anderem durch die erstmalige Anwendung von IFRS 2, die Ablösung von Pensionsverpflichtungen, die Umstellung von Produktsortimenten bei unseren Kunden sowie die mit dem Erwerb der MPD verbundenen einmaligen Aufwendungen ungünstig beeinflusst. Wir freuen uns, Ihnen trotzdem über eine profitable Geschäftsentwicklung im traditionell schwächsten Quartal des Geschäftsjahres berichten zu können. Der Umsatz reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 11 % von 10,6 Mio. Euro auf 9,4 Mio. Euro. Das EBITDA sank in den ersten neun Monaten um 16 % von 2,27 Mio. Euro (30.09.2004) auf 1,9 Mio. Euro (30.09.2005). Das operative Ergebnis EBIT nahm um 21 % von 1,55 Mio. Euro (30.09.2004) auf 1,22 Mio. Euro (30.09.2005) ab. Das Ergebnis nach Zinsen und Steuern reduzierte sich in den ersten neun Monaten nur leicht um 65 TEuro, von einem Gewinn in Höhe von 910 TEuro (30.09.2004) auf 845 TEuro (30.09.2005), und damit um 7 %. Der Gewinn je Aktie betrug im Berichtszeitraum 0,36 Euro und lag damit um 0,04 Euro unter dem des Vorjahreszeitraum (30.09.2004: 0,40 Euro). Der Auftragsbestand im Konzern für die nächsten zwölf Monate hat sich gegenüber dem Vorquartal geringfügig um 286 TEuro vermindert, allerdings ohne dass dabei der erst später wirksame Auftrag aus der Automobilindustrie in den Auftragsbestand einbezogen wurde. Er sank, stichtagsbezogen, um 14 % auf 7,72 Mio. Euro (30.09.2005) gegenüber dem Niveau des Vorjahreszeitraumes (30.09.2004: 9,0 Mio. Euro). Der Personalbestand blieb mit 101 Beschäftigten zum 30.09.2005 gegenüber dem Vorjahreszeitraum unverändert (30.09.2004: 101).

Die Erwartungen bei Umsatz und Gewinn für das Jahr 2005 werden auf 16 Mio. Euro und 56 Cent pro Aktie angehoben.

Der vollständige Neunmonatsbericht wird am 24.11.2005 veröffentlicht.

Weitere Angaben erhalten Sie auf unserer Website www.silicon-sensor.com oder per Telefon 030/63 99 23-99.

Ad hoc message § 15 WpHG

Silicon Sensor International AG, Ostendstrasse 1, 12459 Berlin
Frankfurter Wertpapierbörse, Prime Standard
German Security no. 720190, ISIN DE0007201907

Silicon Sensor - sound development

November 2, 2005

The Silicon Sensor group has reported sound development for the first nine months of the 2005 business year. The acquisition of MPD Microelectronic Packaging Dresden GmbH, a profitable enterprise, added a completely new dimension to the group's activities. Combined sales for 2006 are now budgeted at about €30m, with EBIT reaching approx. € 3.5m.

As had been expected, the group did not fully repeat the excellent results of financial year 2004 during the first nine months of 2005 (without MPD). Positive business trends over the period under review were adversely affected by such factors as the introduction of IFRS 2, the payment of pension obligations, product line adjustments of customers, and non-recurring expenses related to the MPD acquisition. It is nonetheless gratifying to report profitable business developments for what is traditionally the weakest quarter in a financial year. Compared with last year, sales dropped by 11%, from € 10.6m to € 9.4m. EBITDA in the first nine months fell by 16%, from € 2.27m (Sept. 30, 2004) to € 1.9m (Sept. 30, 2005). The operating result EBIT dropped by 21%, from € 1.55m (Sept. 30, 2004) to € 1.22m (Sept. 30, 2005). The result after interest and tax was reduced only slightly in the first nine months, by € 65,000 or 7%, from profits of € 910,000 (Sept. 30, 2004) to € 845,000 (Sept. 30, 2005). Earnings per share were € 0.36 over the period under review, or € 0.04 less than last year (Sept. 30, 2004: € 0.40). Orders on hand in the group for the next 12 months dropped slightly, by € 286,000, compared with the previous quarter, with no allowance made, however, for the order from the automotive industry which took effect later. As per the relevant date, orders on hand went down 14% to € 7.72m (Sept. 30, 2005) compared with the same period last year (Sept. 30, 2004: € 9.0m). The workforce was unchanged at 101 on Sept. 30, 2005 compared with last year (Sept. 30, 2004: 101).

Sales and profit expectations for 2005 have now been raised to €16m and 56 cents per share, respectively.

The full nine-month report will be published on Nov. 24, 2005.

For more information visit our website www.silicon-sensor.com or call us on 030/63 99 23-99.